

PROTOKOLL der Mitgliederversammlung 2020

Datum: 1. Dezember 2020, 19.00-20.30 Uhr

Ort: Videokonferenz über zoom

Anwesend: Chantal Weibel, Johanna Otto, Amélie Ritscher, Marc Folini, Isolde Erny, Dimitrios Stamatelatos, Jonas Eppler, Ursina Walther, Selina Derksen, Andrea Funk, Daniel Hollenweger, Daniel Schmidt, Elisa Spreitzer, Marcus Jenal, Michael Riediker, Nicole Seitz, Ramona Nüssli, Roxanne Dörge, Pascal Sydler, Valentin Delb, Simon Hopf

Protokoll: Amélie Ritscher

Traktandenliste

- 1 Begrüssung 2**
- 2 Wahl der Stimmzähler / Stimmzählerinnen 2**
- 3 Abnahme des Protokolls der Mitgliederversammlung 2019 2**
- 4 Genehmigung des Tätigkeitsberichtes 2019 2**
- 5 Genehmigung der Jahresrechnung 2019 und des Revisorenberichtes 3**
- 6 Aufnahme neuer Mitglieder 3**
- 7 Verabschiedung Vorstandsmitglieder & Erneuerungs- und Ersatzwahlen Vorstand 4**
- 8 Wahl der Rechnungsrevisorinnen und -Revisoren 4**
- 9 ETH Alumni: Aktivitäten 2019, 2020 und Ausblick 2021 4**
- 10 Budget 2020 5**
- 11 Ausblick/Rückblick 2020 5**
- 12 Varia 6**

1 Begrüssung

Co-präsidentin Chantal Weibel heisst die Anwesenden herzlich willkommen, erklärt die technischen Details von zoom und präsentiert die vorgesehenen Traktanden.

2 Wahl der Stimmzähler / Stimmzählerinnen

Das Traktandum entfällt, da die integrierte Umfragefunktion in zoom genutzt wird.

3 Abnahme des Protokolls der Mitgliederversammlung 2019

Zum Protokoll der Mitgliederversammlung 2019 gibt es eine redaktionelle Anmerkung von Amélie Ritscher, ihr Name wird angepasst. Es gibt keine weiteren Fragen oder Anmerkungen.

Beschluss: Das Protokoll wird mit 17 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

4 Genehmigung des Tätigkeitsberichtes 2019

Chantal präsentiert die durchgeführten Events zum Jahresmotto «Extrem»:

- *Vortrag Mikroplastik:* Im Mai fand ein Vortrag von Denise Mitrano zum Thema Mikroplastik statt, bei dem unter anderem Entstehung und Vorkommen von Mikroplastik in der Umwelt erläutert und aktuelle Forschungsprojekte an der Eawag vorgestellt wurden.
- *Anlass zum 150 Jahre Jubiläum der ETH Alumni:* Besichtigung der Kehrrechtverwertung Zürich Oberland und der dazugehörigen Carbon-Capture-Anlage der Firma Climeworks mit einem Abschluss auf der Juckerfarm. Der Anlass wurde zusammen mit den Chemie- und Biologie-Alumni durchgeführt. Diese Zusammenarbeit hat sich sehr bewährt und der Vorstand möchte solche gemeinsamen Events weiterhin durchführen.
- *Vortrag Anna Jelen (The Time Expert):* Spannender Vortrag zum Thema Zeit mit sehr vielen Teilnehmern aus verschiedensten Alumni Organisationen und sehr angeregten Diskussionen mit dem Publikum.
- *Phosphor-Recycling:* Exkursion zur Anlage des Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid bei der das Thema Phosphor-Recycling in einem Vortrag erläutert und die Kehrrechtverwertungsanlage besichtigt wurde.
- *Berufseinstiegsveranstaltung* wurde erneut sehr erfolgreich durchgeführt.
- *CineNight:* Die Umwelt Alumni haben sich am Kinoanlass der Masterabsolventen der Umweltingenieurwissenschaften beteiligt.
- *Die ersten UA Games* mussten als einziger Anlass mangels Anmeldungen abgesagt werden.
- *Der Umwelt Alumni+plus Preis* wurde zum letzten Mal vergeben. Gewinnerin war Andrea Wehrli mit ihrem Projekt E[co]work, welches das Ziel einer Verbesserung von Bedingungen und Praktiken im informellen Abfall- und Recyclingsektor verfolgt. Im Rahmen dieses Projekts werden «co-working spaces» für Mikrounternehmen in Ländern des globalen Südens entwickelt.

Beschluss: Der vorgestellte Tätigkeitsbericht 2019 wird mit 17 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

5 Genehmigung der Jahresrechnung 2019 und des Revisorenberichtes

Quästorin Ursina Walther präsentiert die Jahresrechnung.

Bilanz: Für das Umwelt Alumni Jubiläumsfest wurden Rückstellungen gemacht, das Fest wurde aber auf Grund von Corona abgesagt. Die Verbleibenden Rückstellungen des Umwelt Alumni+plus Preises betragen noch CHF 9.10. Diese werden per Ende Jahr aufgelöst und damit bereinigt. Es gibt keine Fragen der Teilnehmer zur Bilanz.

Erfolgsrechnung: Bis auf die UA Games wurden alle Veranstaltungen durchgeführt, allerdings wurde gesamthaft weniger Geld als ursprünglich budgetiert für Anlässe aufgewendet. Dies liegt daran, dass die ETH Alumni für gewisse Anlässe eine grössere Summe als geplant beigesteuert haben und wir bei den Anlässen, welche an der ETH durchgeführt wurden (Podiumsdiskussion und MV) von günstigen Konditionen für Raummiete und Catering profitieren konnten. Ein Postversand des Bulletins wurde nicht gewünscht, weshalb diese Ausgaben entfallen. Erwähnt wird auch den Posten «diverser Aufwand», aus welchem die kleinen Geschenke für die Mitglieder der Begleitgruppe des Umwelt Alumni+plus Preises finanziert wurden. Insgesamt resultiert in der Erfolgsrechnung ein Gewinn von CHF 2426.72.

Die Revisoren fanden keine Beanstandungen in der Rechnung.

Es gibt keine Fragen der Teilnehmer zur Erfolgsrechnung oder der Revision

Beschluss: Die Jahresrechnung und der Revisionsbericht werden mit 17 Ja-Stimmen und, 1 Enthaltung genehmigt.

Ursina Walther stellt den Antrag den Gewinn in die Reserven zu buchen. Es gibt keine Einwände oder Fragen zu diesem Antrag.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6 Aufnahme neuer Mitglieder

Bis Ende 2019 wurden 461 Neuzugänge verzeichnet und die Umwelt Alumni haben damit insgesamt 2249 Mitglieder. Damit sind wir eine der grössten Mitgliederorganisationen der ETH Alumni. Aus dem Publikum kommt die Frage, ob die Zahl der Neuzugänge immer so hoch ist. Johanna Otto erklärt diese hohen Zahlen damit, dass die Mitglieder aus zwei Studiengängen kommen. Die Zahlen der Neuzugänge der letzten Jahre waren wie folgt:

- 2016: 351
- 2017: 409
- 2018: 373

Chantal Weibel merkt an, dass die ETH Alumni einen grösseren Effort zur Adressbereinigung geleistet haben und somit mehr Rechnungen für Mitgliedschaften gestellt werden konnten. Andrea Funk merkt an, dass auch der Modus für die Mitgliedschaft vor einigen Jahren gewechselt hat und man neu nach Masterabschluss automatisch Mitglied wird (und bis zum Alter von 27 Jahren kostenlos). Aus dem Publikum

wird gefragt, ob die Anzahl der Abgänge bekannt ist. Chantal Weibel verneint dies, wird dieser Frage aber bei der Geschäftsstelle nachgehen.

7 Verabschiedung Vorstandsmitglieder & Erneuerungs- und Ersatzwahlen Vorstand

Johanna kommt zu den Verabschiedungen, Erneuerungs- und Ersatzwahlen. Es gab keinen Rücktritt aus dem Vorstand, das freut den Vorstand sehr! Der Vorstand freut sich natürlich auch immer über Neuzugänge, Interessierte können sich gerne jederzeit und unverbindlich beim Vorstand melden.

Johanna erklärt kurz, dass Vorstände für 2 Jahre gewählt werden. Letztes Jahr wurden Chantal Weibel (Co-Präsidium), Ursina Walther (Quästur), Selina Derksen und Amélie Ritscher bereits gewählt.

Johanna Otto (bisher) stellt sich zur Wiederwahl für das Co-Präsidium.

Beschluss: Einstimmige Wahl.

Für den Vorstand stellen sich Jonas Eppler (bisher), Dimitrios Stamatelatos (bisher), Marc Folini (bisher) und Isolde Erny (bisher) zur Wiederwahl.

Beschluss: Einstimmige Wahl.

8 Wahl der Rechnungsrevisorinnen und -Revisoren

Daniel Sutter (bisher), Ramona Nüssli (bisher) kandidieren für die Rolle der Revisoren. Der Ersatz ist noch ausstehend – der Vorstand wird sich bemühen bis zur nächsten MV einen Ersatz zu finden.

Beschluss: Die Revisoren werden mit 17 JA-Stimmen und 1 Enthaltung wiedergewählt.

9 ETH Alumni: Aktivitäten 2019, 2020 und Ausblick 2021

Chantal stellt die Neuigkeiten zum Dachverband ETH Alumni vor.

- Rund um das 150 Jahre Jubiläum wurden viele Anlässe und Veranstaltungen durchgeführt. Zudem gibt es auch einen neuen Webauftritt für Mitgliederorganisationen.
- Die Zusammenarbeit mit der ETH gestaltete sich eher schwierig, da die ETH andere Prioritäten hatte. Dieser Punkt soll aber nächstes Jahr durch die ETH Alumni wieder aufgegriffen werden.
- Innerhalb der Geschäftsstelle gab es viele personelle Wechsel. Unter anderem wurde ein neuer Geschäftsführer ad interim eingesetzt. Die Situation scheint seit Sommer 2020 wieder stabil zu sein und die Stelle der Geschäftsleitung soll nach eine Ausschreibung bis Mai 2021 wieder besetzt werden.
- Die Veranstaltungen im Jahr 2020 wurden grossmehrheitlich virtuell durchgeführt
- Ausblick 2021:
 - Das myAlumni-Portal wird mit weiteren Funktionen ausgerüstet
 - Der Rahmenvertrag mit der ETH soll erneuert werden
 - Die Career Services werden weiterentwickelt.

- Die ETH Alumni werden sich finanziell als Aktionäre am ETH Store beteiligen, da dieser durch die Corona-Krise stark betroffen wurde.

Aus dem Publikum wird angemerkt, dass die Umwelt Alumni auf der Homepage alumni.ethz.ch nur unter „Umweltsystemwissenschaften“ verzeichnet sind und ein entsprechender Hinweis unter „Architektur und Bauwissenschaften“ fehlt. Der Hinweis wird vom Vorstand dankend angenommen und Chantal Weibel wird bei der Geschäftsstelle der ETH Alumni nachfragen.

10 Budget 2020

Das ursprüngliche Budget wurde für die MV im Frühling 2020 erstellt. Auf Grund der langen Verschiebung und der stark veränderten Ausgangslage hat Quästorin Ursina Walther das Budget für die aktuelle MV allerdings angepasst: Das Budget für Anlässe wurde gezwungenermassen stark gekürzt. Wo möglich, wurden virtuelle Events budgetiert. Ebenfalls wurde der Betriebsaufwand gekürzt, da mit den virtuellen Vorstandssitzungen die Spesen für die Sitzungsverpflegung reduziert werden. Mit dem vorliegenden Budget wird ein Gewinn von CHF 2300.00 erwartet. Es gibt keine Fragen von Seiten der Teilnehmer.

Beschluss: Das Budget 2020 wird mit 17 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

11 Ausblick/Rückblick 2020

Die Aktivitäten der Umwelt Alumni im 2020 stehen unter dem Motto «Cool down», wobei sich der Vorstand darunter eigentlich etwas anderes vorgestellt hatte. Der Vorstand hat sich vorläufig dazu entschlossen, alle Events ausschliesslich online oder draussen durchzuführen. Eine zoom Pro-Lizenz wird uns von den ETH Alumni zur Verfügung gestellt. Das Fest zum 20-Jahre Jubiläum der Umwelt Alumni wurde bereits auf Juli 2021 verschoben.

- Als erster virtueller Event wurde dieses Jahr eine online Exkursion zum Thema *Artenkenntnisse vor der Haustür – was singt, flattert und kriecht da alles?* An diesem Event haben 46 Personen teilgenommen.
- Im Sommer wurden zweimal ein Productivity Boost-Camp durchgeführt (online)
- Ebenfalls online wurde die Berufseinstiegsveranstaltung durchgeführt. Der Vorstand bedankt sich nochmals herzlich bei Andrea Funk für die Unterstützung.

Sämtliche online durchgeführten Anlässe waren ein Erfolg.

Ausblick 2020/2021:

Wir werden flexibel bleiben. Alle Veranstaltungen werden vorläufig weiterhin draussen oder online durchgeführt. Der Vorstand hat bereits zahlreiche Ideen entwickelt. Zur Diskussion stehen Anlässe wie eine Stadtführung, ein Klimaworkshop oder einzelne Exkursionen. Wünsche und Ideen können wie immer gerne angebracht werden.

Valentin Delb aus dem Publikum merkt an, dass im Zusammenhang mit der Klimadebatte der Kontakt mit der Klimastreikbewegung allenfalls noch spannend sein könnte. Der Vorstand kann in diesem Zusammenhang gerne mit ihm Kontakt aufnehmen.

Weiter wird aus dem Publikum angemerkt, dass es erfreulich ist, dass virtuelle Veranstaltungen auch für Alumni, welche im Ausland leben, zugänglich sind. Es wird angeregt, das doch beizubehalten, bzw. neben einer Live-Veranstaltung auch auf Zoom zu übertragen. Der Vorstand nimmt diesen Hinweis dankend an und in Zukunft sollen auch weiterhin virtuelle Veranstaltungen oder Hybrid-Veranstaltungen in Betracht gezogen werden.

12 Varia

Johanna weist auf die Kaffeetassli aus Porzellan hin, welche zu einem Preis von CHF 18.00 (zzgl. Porto) beim Vorstand bezogen werden können.

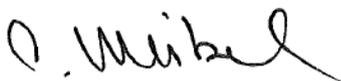
Aus dem Publikum kommt die Anmerkung, dass es zur Zeit zwei Webauftritte der Umwelt Alumni gibt (www.alumni.ethz.ch & www.umweltalumni.ch) und die Frage, ob beide Auftritte parallel weitergepflegt werden. Chantal Weibel antwortet, dass dies zur Zeit im Vorstand diskutiert wird und verweist auf den Newsletters welcher zur Zeit als Hauptorgan für Informationen dient. Chantal schliesst mit Dankesworten an die Teilnehmer und den Vorstand.

Für das Protokoll:



Amélie Ritscher

Für das Co-Präsidium:



Chantal Weibel



Johanna Otto